HIFI-REGLER®

# HiFi kult

nr. 57

Das Testmagazin von **HIFI-REGLER**

Ausgabe 57 | 18. Dezember 2018

## ab Seite 3 | Empfehlungen der HiFi kult-Redaktion

# Editorial

Auch dieser **HiFi kult** beschäftigt sich wieder damit, dass wir Ihnen einige Favoriten ganz verschiedener Geräte-Kategorien an die Hand geben, damit Sie leichter Ihr Wunschgerät finden.

Ob die extrem hochwertigen Denon AV-Verstärker mit elf oder dreizehn Endstufen, die umfangreiche Yamaha AVENTAGE Baureihe, die neue Heco Celan Revolution Lautsprecher Serie oder der Bluesound Node 2i Musik-Streamer.

Hier wird wirklich jeder ein Gerät finden, was das Interesse sofort weckt. Modernste Technik, einfache Bedienbarkeit und hochwertige Verarbeitung sind bei den hier aufgeführten Empfehlungen der Redaktion selbstverständlich. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen, denn…

*...HiFi ist Kult!*

## Impressum

**HiFikult ist eine Publikation der control budget vertriebsservice KG**
August-Horch-Straße 19
95213 Münchberg
Tel. 09251 / 879-500
Fax 09251 / 879-100

**Redaktion**

Carsten Rampacher
cr@areadvd.de

Philipp Kind
phk@areadvd.de

**Fotos & Bildbearbeitung**
PR & Marketing des jeweiligen Herstellers

Sven Wunderlich
sw@areadvd.de

**Satz & Layout**

Susanne Schnick
s.schnick@hifi-regler.de

**Pressemitteilungen**
Pressemitteilungen sind willkommen. Bitte schicken Sie Pressemitteilungen per E-Mail an s.schnick@hifi-regler.de

**Urheberrecht**
Alle in HiFikult erschienenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch Übersetzungen, sind vorbehalten. Reproduktionen jeglicher Art nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers

**Haftung**
Der Herausgeber haftet im Falle von unzutreffenden Informationen nur bei grober Fahrlässigkeit. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Datenträger, Produkte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

© 2018 control budget vertriebsservice KG

# Yamaha AVENTAGE

Yamaha Topmodell RX-A3080

Mit dem aktuellen Line-Up der Premium-Familie AVENTAGE setzt Yamaha im Bereich der AV-Receiver klare Maßstäbe. Beginnend bei überragenden akustischen Eigenschaften durch selektierte Bauteile und einen sauber strukturierten Innenaufbau mit klar getrennten Sektionen für analoge und digitale Signale, über weitreichende Netzwerk-Funktionen mit MusicCast und innovative Technologien wie Surround: AI, bis hin zu einem einfach durchschaubaren und übersichtlichen Bedienkonzept bieten die AV-Receiver RX-A680, RX-A880, RX-A1080, RX-A2080 und das Flaggschiff RX-A3080 alles, was der moderne Heimkino-Enthusiast sich wünscht.

Tolle Surround-Spektakel mit hoher Immersion in den modernen Tonformaten Dolby Atmos und DTS:X gehören obligatorisch zum Standard-Repertoire, dass ein moderner AV-Receiver bieten muss. Hinzu kommen natürlich multimediale Features und Multiroom-Support. Allerdings dürfen die dafür notwendigen Voraussetzungen auch nicht zu kompliziert und undurchschaubar sein. Yamaha stattet die AVENTAGE AV-Receiver daher nicht nur mit einer ausgezeichneten graphischen Benutzeroberfläche und einem sehr guten Installationsassistenten aus sondern integriert seit dieser Modell-Generation die neue Technologie „Surround: AI“. Als absoluter Platzhirsch im Bereich DSPs und Klanganpassung greift man hier natürlich auf jahrelange Erfahrung und viel technisches Know-How zurück. Surround: AI analysiert Szene für Szene das akustische Geschehen in Echtzeit und passt den Sound kontinuierlich an. Mal wird der Fokus mehr auf Dialogverständlichkeit gerichtet, an anderer Stelle kommen Sound-Effekte oder Hintergrundgeräusche besonders gut zur Geltung. Die Technologie wählt automatisch die beste Klangeinstellung aus und verhilft der Gesamtpräsentation zu einem besonders intensiven und beeindruckenden akustischen Erlebnis zu werden.

Die Rückseite des AVENTAGE-Flaggschiffs

Yamaha RX-A2080

Frontpanel des RX-A2080 in Schwarz

RX-A1080 in Schwarz mit Mikrofon und Fernbedienung

Auch der RX-A880 (Bild) und der RX-A680 sind ausgezeichnet ausgestattet

Vom Einsteiger bis zum Flaggschiff sind alle Geräte mit MusicCast ausgestattet und kommen mit sämtlichen Multimedia- und Multiroom-Features daher, die das System bietet. Außerdem unterstützt die ganze Range die objektbasierten Tonformate Dolby Atmos und DTS:X. Visuell werden auch beim Einsteiger RX-A680 bereits Dolby Vision und HLG unterstützt. Ebenfalls Top: alle Yamaha AVENTAGE AV-Receiver sind mit einem Empfangsmodul für digitales Radio DAB+ versehen. Vom Einsteiger bis zum 9.2-Kanal-Flaggschiff RX-A3080 sind alle Geräte sowohl in Schwarz als auch in Titan verfügbar. Für ein einfaches Setup des Lautsprechersystems sind die AVENTAGE AV-Receiver mit dem YPAO Einmesssystem ausgestattet. In den größeren Modellen ab dem RX-A1080 arbeitet das System mit einer Mehrpunkteinmessung und höchst präzisem EQ, aber auch in den kleineren Modellen sorgt YPAO für ein sehr gutes, einfaches Setup mit sehr guter akustischer Anpassung an den jeweiligen Raum.

## Panasonic OLED

Das OLED-Topmodell in 2018: Panasonic FZW954

Zur absoluten Elite der OLED TVs gehören traditionell die Serien von Panasonic. Im Modelljahr 2018 gibt es jeweils in 55 und 65 Zoll die Baureihen FZW804 und FZW954. In 77 Zoll noch verfügbar ist der EZW1004, der seinen Ursprung im Modelljahr 2017 hat. Was macht Panasonic OLEDs so begehrenswert?

Der FZW804 bietet ebenfalls überragende visuelle Qualitäten

Da wären zum einen die fairen Preise. So fängt ein FZW804 in 55 Zoll mittlerweile bei 1.999 Euro UVP an. Mit 3.799 Euro ist selbst der FZW954 in 65 Zoll alles andere als überteuert. Etwas aus dem Rahmen fällt allein der EZW1004, der für 9.999 Euro in gigantischen 77 Zoll angeboten wird.

Alle Panasonic OLEDs sind THX-zertifiziert und haben die THX-Bildprogramme für helle und dunkle Räume. Ebenso gibt es unter dem Decknamen „Professionell" zwei ISF-Modi, wiederum eines für Tag und eines für Nacht.

Umfangreiche Eingriffsmöglichkeiten durch den Video-EQ

Die Panasonic OLED TVs sind mit einem Tuner für DVB-T2, DVB-C, DVB-S2 und TV>IP ausgestattet

Die Topmodelle, der EZW aus 2017 und der FZW954 aus 2018 sind überdies mit einer von Technics entwickelten Soundbar für recht klaren und dynamischen Klang ausgestattet. Mit sehr sehr schicker Optik und vorbildlich einfacher Bedienbarkeit durch das My Home Screen Betriebssystem von Panasonic sind die OLEDs ideale Begleiter für den Alltag. Höchste Flexibilität wird auch durch den Panasonic Quattro Tuner deutlich. Dieser Quattro Tuner umfasst nicht nur Doppeltuner für DVB-C, DVB-T2 und DVB-S2 sondern zusätzlich auch die TV>IP-Option.

Mit herausragender Bildqualität, edler Verarbeitung, gutem Klang und leichter Bedienbarkeit bieten Panasonic OLED-TVs einen extrem hohen praktischen Nutzen und sind für extrem anspruchsvolle Anwender genau die richtige Wahl.

## Pioneer Ultra HD Blu-ray-Player

Die meisten Ultra HD Blu-ray-Player stecken in einem einfachen Plastikgehäuse, sind optisch wenig ansprechend, besitzen billige Laufwerke und eine äußerst einfache Audio-Sektion. Pioneer ändert das mit dem oberen Mittelklasse-Gerät UDP-LX500 und dem Luxus-Gerät UDP-LX800 nachdrücklich. Schon die Optik der beiden edlen Ultra HD Blu-ray Player verdeutlicht, dass hier einiges getan wurde, um einem luxuriösen Anspruch gerecht zu werden. Pioneer verwehrt sich außerdem dagegen, die Geräte rein als Ultra HD Blu-ray-Player zu bezeichnen. Es sind Universal Disc-Player, was heißt, dass selbst diejenigen, die noch Restbestände von DVD-Audios und SACDs ihr Eigen nennen, diese Scheiben mit besonders hoher akustischer Auflösung mit dem Pioneer Universal Disc-Player abspielen können.

Pioneer UDP-LX500

Rückseite

Eine Audio-Sektion mit selektierten Bauteilen und eine sehr hochwertige Video-Sektion sorgen bereits beim UDP-LX500, also dem günstigeren Modell, für eine herausragende visuelle und akustische Qualität. Die beiden Modelle überzeugen überdies mit einem praxisgerechten Video-Equalizer, mit dem man nach eigenem Gutdünken individuell nachregeln kann.

Schon die Blu-ray-Player von Pioneer hatten diese Tradition begründet, mit aufwändig gebautem Chassis, mit soliden Standfüßen und von daher mit einer gefühlten haptischen und optischen Hochwertigkeit Maßstäbe zu setzen. Mit den Ultra HD Blu-ray Playern respektive Universal Disc Playern setzt Pioneer diese Tradition nun mit aller Entschlossenheit fort.

Pioneer Universal Disc-Player UDP-LX800

# Bluesound Node 2i

HD-Streaming-Player Node 2i

Der Bluesound Node 2i ist ein äußerst flexibles und praktisches Streaming-Device. Der drahtlose Musik-Streamer kann beispielsweise an einen vorhanden Stereo-Verstärker, AV-Receiver oder an ein aktives Audio-System angeschlossen werden. Das sichert höchstmögliche Flexibilität bei der Verwendung. Mit digitalen und analogen Ein- und Ausgangsoptionen, Kopfhörer, Stereo Miniklinke, einem Subwoofer Cinch Mono-Ausgang zeigt sich der Bluesound Node 2i als perfekt gerüstet.

Das einfache Setup erfolgt direkt in der einfach zu handhabenden BluOs Controller App. Diese App, die für iOS und Android zur Verfügung steht, ermöglicht dann auch den einfachen Zugriff auf Internetradio-Sender, Cloud-Musikdienste und natürlich auch auf die eigene lokale Musikbibliothek. Mit einem entsprechenden Firmware-Upgrade kommt dann auch der neue Multiroom Streaming-Standard Apple AirPlay 2 auf den Bluesound Node 2i. Vereinfacht wird das ganze Handling auch dadurch, dass der Node 2i zur Sprachsteuerung Amazon Alexa kompatibel ist. Auch diese Funktion findet den Weg mit einem entsprechenden Firmware-Update auf den Musik-Streamer.

Rückseite

Modell in Weiß

Das klare, zugleich äußerst elegante Design, welches gerade in der Farbe Weiß sehr gut zum Ausdruck kommt, des 549 Euro teuren Streamers ist ein weiteres Merkmal. Wir wissen durchaus, dass die Konkurrenz gerade auf dem Gebiet dieser sogenannten HD-Streaming-Player sehr groß ist und dass es gewiss preisgünstigere Alternativen als den Bluesound Node 2i gibt. Wir wissen aber auch, dass die hohe Zuverlässigkeit des Betriebssystems, das elegante Design, der enorm hochwertige Aufbau und die durchdachten Einsatzmöglichkeiten den Bluesound Node 2i sehr positiv vom Rest des Konkurrenzumfeldes abheben.

# Canton Smart Vento

Canton Smart Vento 9

Sehr solide Fertigungsqualität

Aktive Lautsprecher neu gedacht. So kann man die Canton Smart Vento Serie, bestehend aus den Modellen Smart Vento 3 als Regalbox und Smart Vento 9 als Standbox, kurz umschreiben. Mit rund 4.500 Euro für das Paar Standlautsprecher und rund 2.400 für das Paar Regallautsprecher sind diese Modelle nicht gerade preiswert. Dafür aber können Sie auch drahtlos Signale untereinander austauschen, jeweils eine Master- und eine Slavebox ergänzen sich zu einem kompletten Pärchen bzw. einem kompletten Set.

Master-Slave meint hier allerdings, dass eine Box über die andere - was immer notwendig ist - die Kontrolle übernimmt und nicht etwa, wie es bei preiswerteren Sets oft der Fall ist, die gesamte Endstufenelektronik sich in der Master-Box befindet. Nein, selbstverständlich sind beide Canton-Boxen vollaktiv. In der Master-Box sind allerdings noch einige zusätzliche Features integriert, so z.B. ein Decoder für Dolby Digital und DTS. Es ist auch möglich, ein Pärchen Smart Vento 9 vorne und ein Pärchen Smart Vento 3 für den Surround-Bereich miteinander zu koppeln und so dann ein drahtloses 4.0-System zu erhalten. Auch ist es möglich, z.B. in Verbindung mit einer hochwertigen Stereo-Vorstufe, ganz normal kabelbasiert die Smart Vento-Boxen als reine Aktivlautsprecher zu verwenden. Das heißt als reine Lautsprecher mit Endstufe, die Vorverstärkung übernimmt dann die angesprochene Vorstufe.

Canton Smart Vento 3 mit Fernbedienung

Die Smart Vento-Boxen haben eine überaus reichhaltige Anschlussbestückung und zeichnen sich durch die für Canton typische ausgezeichnete Verarbeitungsqualität aus. Sie sind wahlweise in hochglänzendem Weiß oder hochglänzendem Schwarz lieferbar. Ein Display zeigt klar an, z.B. welcher Lautstärkepegel gerade anliegt. Bei diesem Display würden wir uns aber eine doch etwas schönere und höhere Auflösung wünschen.

Eine übersichtliche Fernbedienung ist im Lieferumfang der Smart Vento 9 und der Smart Vento 3 selbstverständlich enthalten. Akustisch bietet gerade die große Smart Vento 9 ein enormes Fundament, eine sehr feine Auflösung im Hochtonbereich, dank auch der hochwertigen Bestückung mit dem Canton-eigenen Keramik-Hochtöner. Mit reichlicher Endstufenleistung von 350 Watt bei den Regallautsprechern und satten 600 Watt bei den Standboxen ist auch für die Beschallung großer Hörräume über 30 qm mehr als genug Saft vorhanden. Insgesamt stellen die Smart Vento Modelle eine äußerst interessante Interpretation des Themas hochwertige Aktivlautsprecher dar. Natürlich können die Boxen zwingend nur drahtlos betrieben werden, sondern man kann die Lautsprecher mit einem klassischen Kabel miteinander verbinden.

# Rega Planar

Rega Planar 6 (NEO)

Die Rega Planar Plattenspieler-Serie zeichnet sich durch eine herausragende Qualität in nahezu jeder Preisklasse aus. Aus dieser größeren Serie picken wir uns als erstes die Neuheit, den Rega Planar 1+ heraus.

Der Planar 1 Plus für 449 Euro zeichnet sich besonders durch seine einfache Installation aus. Inklusive Phono-Vorverstärker ist so ein einfaches Plug & Play möglich. Die übliche hohe Verarbeitungsqualität, die zeitlos elegante Optik sind weitere Vorteile des Rega Planar 1+.

Der Planar 6 (NEO) für 1.299 Euro ist ein anderes interessantes Familienmitglied, dass sich besonders an auf Qualität sehr fokussierte, aber beim Preis doch noch auf Bodenständigkeit fixierte Vinyl-Liebhaber richtet. Der handgefertigte Tonarm RB 330 und das hochwertige NEO-Netzteil, neben der gewohnt erlesenen Materialqualität sind die Vorzüge dieses Gerätes.

Weitere Modelle der Serie umfassen z.B. den Rega Planar 3 für 799 Euro. Dieser zeichnet sich gerade in der Farbe Rot zunächst durch eine sehr schicke Optik aus, weist aber auch handfeste technische Vorzüge auf. So den neuen Tonarm RB 330, ein neu entwickeltes Tonarmkabel, ein hochwertiges Messinggehäuse, einen neuen Subteller und ein Chassis-Finish mit Hochglanz-Acryl, was für den Eindruck großer Noblesse sorgt.

Rega Planar 3 in Rot

Rega Planar 1 Plus mit RB 110 Tonarm mit Carbon Tonabnehmer

# Heco Celan Revolution

Heco Celan Revolution Lautsprecher-Baureihe

Besonders hochwertige Lautsprecher kommen von Heco und zwar mit der neu präsentierten Heco Celan Revolution Lautsprecher-Serie. Die Gehäuse erscheinen unverwechselbar mit ihren angewinkelten Oberseiten und die Standlautsprecher haben überdies sehr nobel wirkende Metall-Traversen, die mit massiven höhenverstellbaren Spikes ausgestattet sind. Die gerundeten Seitenteile mit der sich nach hinten verjüngenden Gehäuseform helfen, im Inneren störende stehende Wellen zu eliminieren.

Die Celan Revolution 9 und Celan Revolution 7 sind große 3-Wege-Bassreflex-Standboxen und der Revolution Center 4 ist ein 2-Wege-Bassreflex-Lautsprecher, hinzu kommt noch die 2-Wege Bassreflex-Regalbox Celan Revolution 3 und der aktive Bassreflex-Subwoofer Celan Revolution Sub 32A mit 300 mm Chassis und satten 500 Watt Spitzenleistung. Noble Farben dominieren das Äußere: Pianolack Schwarz, Weiß seidenmatt und Espresso Furnier stellt eine respektable Auswahl dar. Die Lautsprecher-Chassis sind speziell für die Celan Revolution Serie entwickelt worden.

Highlight unter den Neuentwicklungen sind der sogenannte High Energy-Hochtöner, der 30 mm misst und die neue Heco Fluctus-Frontplattengeometrie aufweist. In allen Modellen kommen überdies neue phasenoptimierte Staubschutzkalotten zum Einsatz, Tiefton und Oberbass werden in den Standboxen von Klippel-optimierten, hoch belastbaren Basstreibern und Schwingspulen, in einem ebenso langlebig wie linear arbeitenden Antriebssystem, übernommen.

Celan Revolution 3 Regallautsprecher

Center-Lautsprecher

Der schon erwähnte sehr talentierte Hochtöner ist ideal für die High-resolution Audio-Wiedergabe geeignet, da er bis auf 52 kHz hochspielt. Insgesamt ist die Heco Celan Revolution Baureihe eine moderne Interpretation der klassischen Standbox, die sich sowohl für den Stereo-Einsatz als auch für den Einsatz in einem hochwertigen Mehrkanal-System perfekt eignet.

## T+A Cala CDR

Multi-Source Streaming und CD Receiver

Eine besonders hochwertige Interpretation des Themas CD-Receiver kommt aus dem Hause T+A und hört auf den Namen T+A Cala CDR. Ein Multisource Streaming- und CD-Receiver. Natürlich ist das Gerät nicht nur in der gewohnt edlen T+A Optik und der gewohnt erlesenen Verarbeitungsqualität ausgestattet sondern es erweist sich auch als multimedial äußerst talentiert. TIDAL, Deezer und Qobuz können wiedergegeben werden, hinzu kommt die Wiedergabemöglichkeit für eine Internetradio-Plattform über den Airable Internetradio-Service. Der Cala CDR fungiert als UPnP-Musikserver und USB-Medienspeicher. Natürlich, dafür ist das CD-Laufwerk vorhanden, können auch die klassischen Silberlinge wiedergegeben werden.

Sehr edler Auftritt der vielseitigen Komponente von T+A

Rückseite

Ein FM HD und ein DAB+ Radiotuner kommen dazu und externe Quellen können über digitale Eingänge angeschlossen werden. Phono-Liebhaber müssen ebenfalls nicht verzweifeln, denn die Wiedergabe analoger Quellen inklusive Phono MM und High Output MC ist ebenso in ausgezeichneter Qualität möglich wie, auf der anderen Seite hier die Moderne, auch das HD Bluetooth-Streaming von mobilen Geräten. Kennzeichen der Cala-Receiver ist das voll digitale Konzept von T+A, dass die gesamte Signalaufarbeitung auf digitaler Ebene vornimmt und dadurch die akustische Qualität, aufgrund der fehlenden Wandlung, erheblich verbessert. Die komplette Audiosignalverarbeitung wird durch einen enorm leistungsstarken digitalen Signalprozessor übernommen. Die Verstärkereinheiten sind besonders schnelle Brücken-Schaltendstufen mit hoher Stromlieferfähigkeit und einer enormen Dauerleistung.

Die Liebe zum Detail zeigt sich darin, dass auf Wunsch der Sockel der Cala-Receiver beleuchtet werden kann. Eine LED-Lichtleiste wurde in den hinteren Teil der Geräte-Rückwand integriert. In der Intensität regelbare Farbmodi stehen in den Farben Weiß, Blau, Grün oder Rot für das sogenannte Ambient Lightning zur Verfügung. Insgesamt ist der T+A Cala CDR so die hervorragende All-in-One-Lösung für denjenigen, der einen CD- und Streaming-Receiver der Luxusklasse sucht. Die hohe Nennleistung an 4 Ohm von 2 x 100 Watt ist ebenfalls ein Merkmal dafür.

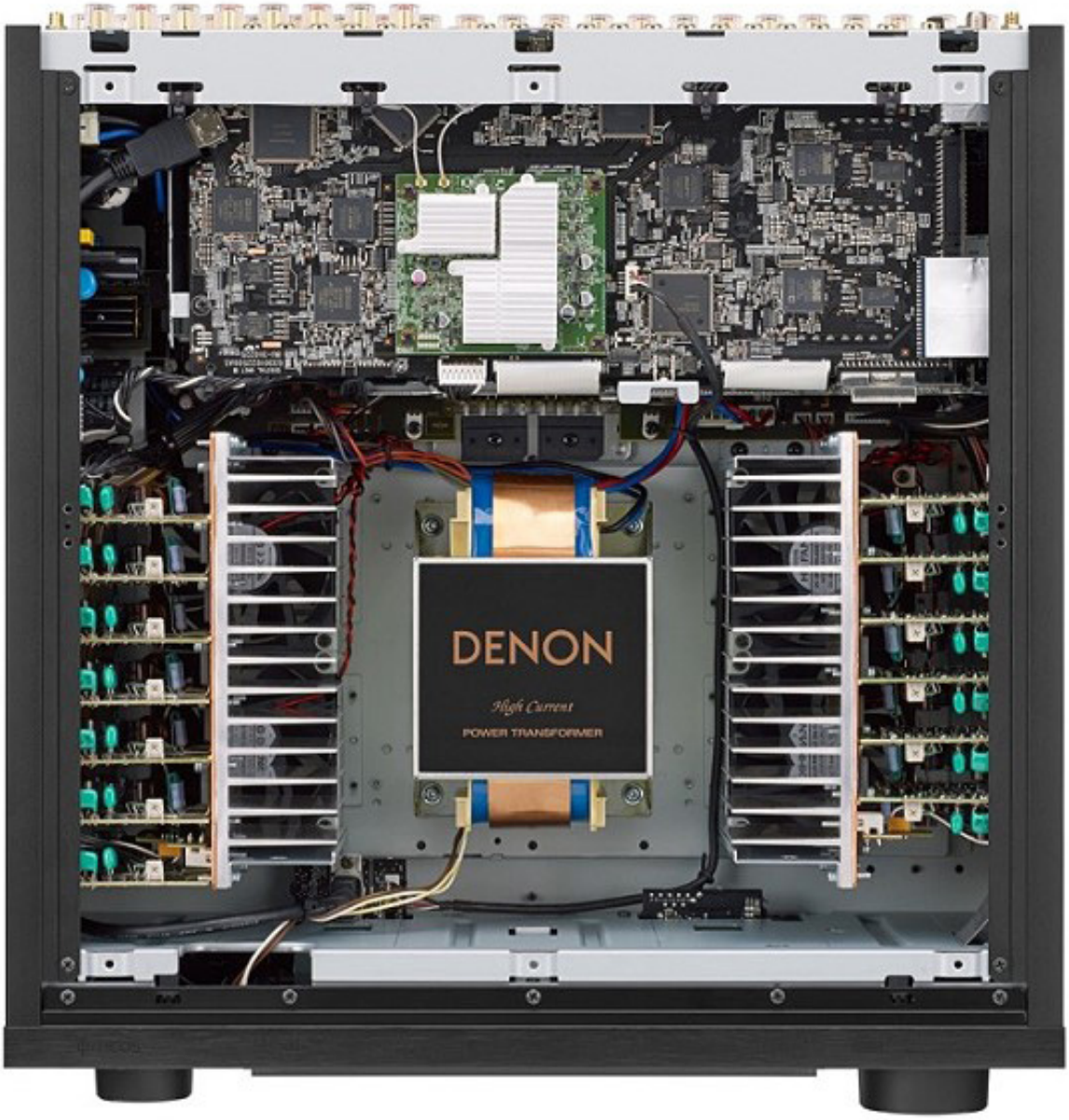
# Denon AVC-X8500H und AVC-X6500H

Denon AVC-X8500H

Wer einen hochwertigen AV-Verstärker sucht, kommt an den Denon-Modellen AVC-X6500H und AVC-X8500H kaum vorbei. Nicht nur das behutsam modifizierte und mittlerweile sehr edle und zeitgemäße Denon-Design mit klaren Formen und einer aufgeräumten Frontblende spielt hier eine Rolle sondern natürlich auch die enorm hohe technische Qualität.

Der AVX-X6500H ist mit 11 bärenstarken Endstufen ausgestattete, beim X8500H sind es sogar 13 Endstufen. Damit sind höchst flexible Lautsprecherkonfigurationen möglich. Ob man nun ein 7.2.2-Setup fahren möchte oder ob man in einem zweiten Raum noch ein weiteres Lautsprechersystem betreiben möchte, hier sind alle Möglichkeiten offen.

Die Endstufen bei beiden Denons arbeiten ganz klassisch nach dem analogen Prinzip, erwärmen sich aber auch bei hohen Pegeln nicht über Gebühr. Kennzeichen der beiden Denon-Modelle ist neben dem eingebauten HEOS Streaming- und Multiroom-Modul auch dass nicht nur Decoder für Dolby Atmos und DTS: X an Bord sind sondern auch DTS Virtual: X sowie vor allem Auro-3D mit dem enorm guten Aufpolierer Auromatic. Damit kann man auch Stereo-Signale auf 3D-Audio sehr gekonnt hochrechnen. Anfang 2019 kommt überdies noch für die neuen IMAX-Soundmodi ein Upgrade, so dass die Denon AVC-Geräte, was Decoding und DSP-Technologie betrifft, ganz weit vorne mitspielen.




Exzellenter innerer Aufbau des AVC-X8500H

Rückseite Denon AVC-X6500H

Beide Modelle verfügen über acht HDMI-Eingänge und drei HDMI-Ausgänge. Natürlich aktuellster Spezifikation, so bieten die HDMI-Terminals HDCP 2.2 und sind kompatibel zu HLG, HDR10 und Dolby Vision. Kennzeichen für beide Denon AV-Verstärker ist auch, dass sie eine vollwertige Video-Sektion aufweisen. Das heißt, eingehende Videosignale können entsprechend verarbeitet und bis auf 4K hochskaliert werden. Ein kleiner Video-EQ nebst Bildprogrammen gehört ebenfalls zur Ausstattung dieser universell einzusetzenden AV-Verstärker. Das einzige was fehlt, daher auch AV-Verstärker, ist ein Receiver-Teil, auf den Denon bei diesen Flaggschiffen allerdings bewusst – im Sinne einer größtmöglichen Signalreinheit im Geräte-Inneren – verzichtet hat.

## Dali Oberon

Bezahlbare Lautsprecher mit einem hervorragenden Klang! Klingt so einfach, ist es in der Praxis allerdings nicht und viele selbst namhafte Hersteller haben sich hier schon oft mächtig verkalkuliert. Ganz anders der dänische Anbieter Dali, der mit der auf der IFA 2018 erstmals präsentierten Oberon-Serie es tatsächlich geschafft hat, eine exzellente akustische Performance zu einem moderaten Preis anzubieten. Optisch geben sich die Dali-Boxen schick, schlicht und modern. Gerade dann, wenn man die eleganten melierten Lautsprecherabdeckgitter in Grau wählt. Je nach Gehäusefarbe entscheidet sich, ob die Gitter in Grau oder in Schwarz beigelegt werden.

Mit dem sogenannten Dali On-Wall, der lediglich 249 Euro das Stück kostet, gibt es zudem einen extrem flachen und eleganten Lautsprecher, der sich auch links und rechts neben dem Flachbildschirm sehr gut macht oder auch gerne im Surround-Bereich eingesetzt werden kann. Hier empfiehlt sich dann als Ergänzung ein Exemplar aus dem reichhaltigen Sortiment aktiver Subwoofer von Dali.

Standlautsprecher Oberon 7

Dali Oberon Vokal Center-Lautsprecher

Dali Oberon On-Wall

Die große Standbox Oberon 7, die für 499 Euro das Stück angeboten wird, ist eine klangliche Offenbarung für wenig Geld. Sie durchzeichnet sehr fein in jedem Frequenzbereich, überzeugt mit dem neu entwickelten 29 mm Hochtöner, der übrigens auch in allen anderen Oberon-Lautsprechern steckt, und durch die Tiefmitteltöner mit den Dali-typischen Holzfasermembranen. Auch diese befinden sich beispielsweise auch in der kleineren Dali Oberon 5 Standbox.

Es gibt noch zwei Regalboxen in unterschiedlichen Größen und einen Center, der sich sehr gut in die Frontkulisse zu integrieren weiß. Die Dali Oberon-Serie repräsentiert somit das moderne Mehrkanal-Heimkino: preislich fair, optisch sehr integrativ und klanglich stark.

# Fazit

Wie Sie sehen ist es gar nicht so schwer, ein hervorragendes technisches Gerät für den jeweiligen Anspruch zu finden. Ob extrem bildbegabter Fernseher, extrem leistungsfähiger AV-Verstärker/Receiver oder aber extrem begabte Streaming-Komponenten bzw. Lautsprecher: Wenn man sich etwas mit der Technik und den Produkten auseinandersetzt ist es letztendlich viel unproblematischer als erwartet, das passende Produkt zu finden. Damit Sie es so einfach wie möglich haben, werden in loser Reihenfolge weiterhin HiFi kult Editionen mit Empfehlungen der Redaktion erscheinen, um Ihnen die Auswahl nachhaltig zu erleichtern.

HIFI-REGLER®

**www.hifi-regler.de**

August-Horch-Straße 19
D-95213 Münchberg
Tel. 09251-879-500
Fax 09251-879-100